

# Harry Potter und die Mächte des Lichtes

Von Gegensatz

## Kapitel 15: Zaubertränke und zankende Weiber

Harry Potter und die Mächte des Lichtes

Halli hallo,

ich bin wieder da. Nein ich war nicht im Koma oder ähnliches, ich war einfach sehr beschäftigt. Ich habe mich kurz vor der Hitzewelle noch einmal in Ausland abgeseilt und mich dort schon einmal vorbraten lassen, dann habe ich mit dem Führerschein angefangen. Bin 18 geworden und so weiter... doch nun zu den interessanteren Dingen.

Ich habe zusammen mit meiner Betareaderin Sandra eine neue Fic angefangen bei der ich in Kürze den Prolog hochladen werde, der zweite Teil von der Hetero Version von Augen gemacht aus Gold ist auch fast fertig. Serpents at Heart kommt auch bald.

Insgesamt gesehen, war ich wirklich beschäftigt.

So Disclaimer... hahahaha Harry und Co gehören mir..... (SMACK) nein ich nehme das statement zurück sie gehören sonst wem nur nicht mir.

Bitte viele Kommis....

Bye

Gegensatz

Chapter 15 Zaubertränke und zankende Weiber

"Herein mit ihnen. Wir haben viel vor." Harry trat zur Seite. Die beiden Häuser betraten den Kerker um zu sehen, dass er sich verändert hatte. Die Zweiertische waren weg und stattdessen standen mehrere riesige Kessel da und um diese standen ein paar Stühle und kleine Tische wo verschiedene Zutaten standen. Etwas unsicher gruppierten sich die Schüler sodass die Ordnung wie folgt aus sah.

Kessel 1: Hermine, Ron

Kessel 2: Dean, Seamus

Kessel 3: Neville, Parvati  
Kessel 4: Lavender, Blaise  
Kessel 5: Millicent, Crabbe  
Kessel 6: Pansy, Goyle  
Kessel 7: Draco

"Hmm habe ich mich mit den Schülern vertan. Professor Snape sagte doch, dass es genau aufgehen würde?! Fehlt jemand?" Sämtliche Gryffindors nickten zu der Frage. "Professor.. ähem Harry fehlt bei uns. Er war auch nicht im Zug....und.. er hat sich den ganzen Sommer nicht gemeldet." Hermine hatte geantwortet. "Harry.. Potter?" Hermine nickte. "Hmm.. ach ja Professor Dumbledore hatte das erwähnt." Als er endete hatte sein Gesicht einen traurigen Ausdruck.

"Professor ..wissen sie was mit Harry passiert ist?" Hermines Stimme war kaum noch zu hören. Zögerlich nickte der junge Mann. "Ich dachte, dass das Ministerium hätte es schon bekannt gegeben hat, aber sie wollen es wohl noch geheim halten... sie erinnern sich vielleicht noch an diesen Artikel indem Gerüchte über die Verbannung von Mister Potter aus dem Ministerium die Runde machten?" Die meisten nickten.

"Nun ja zuerst wurde der Wunsch des Ministers abgelehnt, man bestand darauf, dass Mr. Potter eine faire Gerichtsverhandlung bekäme für das wofür der Minister ihn angeklagt hatte. Allerdings hat er dann ohne auf die Gerichtsverhandlung zu warten gehandelt." Harry verstummte erneut, als er sich daran erinnerte, was Albus ihm erzählte für was er beschuldigt wurde.

Es herrschte eine Totenstille im Klassenraum und man hätte das Klirren einer Nadel hören können. "Der Minister hat Mr. Potter bereits vor zwei Monaten ohne Gerichtsverhandlung, ohne irgendwen rechtzeitig zu informieren bestraft." Harry hielt seinen Kopf gesenkt, und trotzdem konnte er hören wie die ganze Klasse scharf die Luft einsog. "Hat man ihn nach Askaban gebracht, nach St. Mungos wo ist Harry können wir ihn besuchen?"

Harry schüttelte merklich den Kopf, er hatte sein Gesicht gesenkt und kämpfte mit seinen eigenen Gefühlen. Der Gedanke daran, dass er Ron, Hermine in Zukunft nur noch mit Nachnamen anreden könnte und lange Zeit nicht mit ihnen Spaß haben konnte machte ihn krank.

"Der Minister hat Mr. Potter weder nach Askaban noch St. Mungos gebracht. Ich weiß nicht wo er ist. Der Minister verrät es nicht und selbst wenn wir es wüssten, es wäre zu spät. Er glaubte den Artikeln von Miss Kimmkorn, die inzwischen vor dem Minister zugegeben hat, dass die Geschichten nur auf Bruchstücken von Privatgesprächen beruhten, die sie entweder belauscht oder interviewt hatte. Aber das wird nichts mehr nützen... am 15 Juni hat Cornelius Fudge, der Minister der Magie Mr. Potter aus seinem Haus geholt ihn irgendwo hingbracht und ihm..... das.. Gedächtnis gelöscht und nicht mit einem Spruch, den man brechen könnte sondern mit einem Trank, der kein Gegenmittel hat."

Im Klassenraum herrschte eine Stille das man denken könnte man wäre auf einem Friedhof gelandet, aber dann brach ein Lärm an den Kesseln der Gryffindors aus, das

man denken könnte jemand wäre gestorben. {Wie passend}

Hermine sackte in sich zusammen mit der Hand vor dem Mund, Augen weit aufgerissen, sie war wie gelähmt. Ron stand nur da öffnete und schloss den Mund immer wieder so dass man ihn für eine klasse Imitation des Goldfisches halten könnte. Neville starrte den neuen Lehrer einfach nur an, als würde das Harry zurückbringen.

Lavender und Parvati flossen stumme Tränen über die Wangen. Parvati war mit Harry auf dem Ball gewesen und nun war der Junge nicht mehr da und würde auch nicht mehr wieder kommen. Die anderen Gryffindors sanken ebenfalls zu Boden und schluchzten leise.

Bei den Slytherins war es ebenfalls totenstill. Schock und dann brachen auch dort Gespräche aus, es wurde so laut, dass Harry am Ende ein paar Fili- Buster benutzen musste um die Klasse wieder einigermaßen zu beruhigen. "Ruhe, ich bitte sie wir haben jetzt Unterricht. Ich habe durchaus Verständnis dafür, dass ihnen das sehr nahe geht, allerdings möchte ich jetzt diesen Trank brauen.

In der Pause können sie meinetwegen weiter reden aber jetzt nicht. Ich würde ungern heute schon Punkte abziehen." Nach wenigen Sekunden war es ruhig geworden und Harry erklärte ihnen den erste Trank dieses Jahres. Schweigend standen alle an ihren riesigen Kesseln und kochten den Trank.

Am Ende der Stunde hatten fast alle den Trank hinbekommen mit Ausnahme von Neville und Parvati. Neville hatte unbeabsichtigt drei statt dreizehn Froschbeine in den Kessel getan und danach sofort die Spinnen hinterher. Kurz nachdem es ein paar Mal gezischt hatte, war der Kessel explodiert und die gesamte Klasse war mit einer grünen Flüssigkeit überzogen. Keine Sekunde danach standen alle Schüler als alte Leute da, alle außer Harry der ja auch von oben bis unten grün gewesen war. Neville hatte einen Alterungstrank gebraut.

Alle sahen sich sprachlos an bis Harry sich das Lachen nicht mehr verkneifen konnte und losprustete. Alle Augen richteten sich auf ihn und alle außer Hermine, Ron und Draco schnappten nach Luft. Harry, der gerade in unmittelbarer Nähe des Topfes gewesen und total grün war, sah noch genauso aus wie früher, vielleicht ein bisschen älter so um die zwanzig. "Sie sollten ihre Gesichter sehen, zum schießen."

Harry hatte Mühe sich wieder einzukriegen. "Wie kann das sein Professor? Ich meine wir sind ganz alt geworden und sie sehen keinen Tag älter aus als zwanzig? Und sie habe ja immerhin die äh.. volle Ladung abbekommen?" Lavender verstand gar nichts mehr. "Der Trank von Mr. Longbottom ist zu einem Alterungstrank geworden und sie sind alle gealtert." "Und sie?!" "Ich bin auch gealtert man sieht es mir nur nicht an. Ich bin jetzt circa 3700 Jahre, ist aber trotzdem nett von ihnen, dass sie mich noch so jung einschätzen."

"Besitzen sie das Geheimnis der ewigen Jugend?!" Parvati schaute Harry dümmlich an. Man konnte hören wie sich Ron, Hermine und Draco genau gleichzeitig die Hand vor sie Stirn schlugen. Harry grinste nur. "Nein, ich bezweifle das irgend jemand dieses Geheimnis kennt. Bei mir ist es simple meine Herkunft. Ich bin ein Hochelf!" "WAS?!"

Jetzt hätte man denken können, dass eine Bombe hochgegangen wäre.

"Ja ich dachte das sieht man. Meine Ohren sind ganz anders als die von Menschen?" Gleichzeitig vielen alle Augen auf die Ohren des Lehrers, die zwischen den rabenschwarzen Haaren hervorstanden. [Wahrscheinlich waren die alle so von seinem Gesicht verzaubert, dass ihnen der Rest gar nicht aufgefallen ist.] Draco betrachtete mit uninteressierter Miene wie alle den Lehrer noch einmal gründlichst musterten.

"Ich werde jetzt den Gegentrank holen. Ich bitte sie meinen Klassenraum in einem Stück zu lassen und sich zu Benehmen. Ich werde nicht zögern Punkte von beiden Seiten ab zu ziehen!" Harry verließ das Zimmer und trat in die Vorratskammer wo Severus immer seine frisch gebrauten Tränke hinstellte. Leider quoll die Kammer vor Flaschen nur so über, Harry seufzte und machte sich ans suchen.

~~~ Im Klassenzimmer ~~~

"Herm weißt du warum mir diese Stunden auf einmal so sympathisch sind?" Hermine schüttelte den Kopf. "Nie wieder Bevorzugungen für die Slytherins! Ist das nicht herrlich?" "Endlich geht er hier gerecht zu, das heißt aber nicht das deine Noten jetzt besser werden, denn du warst auch ohne Snape immer grottenschlecht." "Das ist echt aufbauend!" "Weißt du ich frage mich immer noch wie Fudge so etwas tun konnte. Harry hat nie jemanden was getan. Er und Cedric waren Freunde." Ron nickte nur, er wollte sich zu Seamus umdrehen der gerade was gesagt hatte, aber sein Kreuz machte das nicht mit. "Gottverdammte Scheiße ich hoffe ich werde nie so alt oder bin dann wie Dumbledore!"

Während die Gespräche der Gryffindors sich weiterhin größtenteils um Harry drehten, hatten die Slytherins ein weitaus interessanteres Thema angeschnitten. "Der Quidditch Pokal gehört uns! Ohne Potter sind die doch nur ein Haufen Verlierer!" Pansy war natürlich wieder total aus dem Häuschen und auch Milicent Bullstrode stimmte mit ein. "WIR GEWINNEN DEN POKAL.....LALALALALA!" Das hörten die Gryffindors natürlich und fingen an lauthals zu protestieren.

"Gegen euch würden wir noch gewinnen wenn wir ohne Harry und mit verbundenen Augen fliegen würden." Warf Seamus ein. "Interessantes Kommentar von jemanden der weder in der Mannschaft ist noch vernünftig auf einem Besen fliegen kann meinst du nicht auch Parkinson." "KLAPPE Schlammblut! Du solltest mal leise sein. Du hast es ja nicht mal geschafft dir den Besen zu holen!"

Das war es von einer Minute zur anderen versuchten ein Haufen männlicher und weiblicher alter Knacker sich gegenseitig zu verprügeln was nur Pansy und Parvati gelang da die beiden sich einen 'Gehstock', also eine ziemlich große metallische Kelle zum Umrühren von Zaubersdränken, geschnappt hatten. Doch bevor sich einer nur zum größten Teil bewegen konnten hörten sie eine Stimme, die vom Eingang des Vorratsraums kam. "Was geht hier denn vor?! Kann man diese Klasse den keine Minute allein lassen? Das ist ja jämmerlich! Miss Parkinson und Miss Patil die Kellen runter aber plötzlich, alle anderen auseinander. Sofort!"

Harry hatte eine Weile gebraucht bevor er die Flasche gefunden hatte, er lauschte

während des Suchens Ron und Hermiones Gespräch gelauscht. {Er hatte keine andere Wahl seine Ohren sind ja viel feiner} Er stellte die Flasche auf den Tisch und betrachtete sich dann das Bild das sich ihm bot. Inzwischen hatten alle alten Omas und Opas von einander abgelassen und auch die beiden Schachteln hatten ihre Gehhilfen wieder weggelegt. "Jämmerlich ist das einzige Wort das die vorherige Situation beschreibt vom Verhalten beider Seiten! Miss Parkinson!"

Pansy guckte ihrem Lehrer fragend an. "10 Punkte Abzug für Slytherin, für den Versuch Miss Patil mit einer Kelle zu schlagen!" Die Gryffindors lachten leise. Allerdings entging dies nicht Harrys Ohren. "Dasselbe gilt für Miss Patil für das gleiche Ziel! Weiter im Text, Miss Parkinson Sie werden heute Abend nachsitzen! Punkt 8 will ich sie hier stehen!" Harry füllte derweil das Gegenmittel in ein passendes Gefäß. Doch Pansy wollte sich das nicht gefallen lassen! "Warum muss ich nachsitzen und Patil nicht?!" Harry schoss Pansy einen eisigen Blick zu. "Ich erinnere mich auch nicht daran, dass Miss Patil Miss Granger ein Schlammblood genannt hat. Korrigieren sie mich wenn ich mich irre." Pansy wurde blass. "Aber wie?"

"Meine Ohren sind um vieles feiner als die eines Menschen und ich möchte ihnen einen Rat geben. Den nächsten der in meiner Gegenwart das Wort Schlammblood oder irgend ein ähnliches Wort gegenüber einem Klassenkameraden benutzt, der anders ist, bekommt von mir ein ganzen Monat nachsitzen und wenn sie dabei sind, werden sie sich wünschen, dass Mr. Filch sie an seinen Ketten von der Decke hätte baumeln lassen! Ich denke wir haben uns verstanden Miss Parkinson. 8 Uhr heute Abend! So und jetzt gehe ich rum und verteile den Gegentrank. Für alle die mit ihrem Trank fertig sind meldet sich bitte. Ich werde ihn dann prüfen."

Der Rest der Stunde verlief fast ruhig und alle außer Neville hatten den Trank richtig hinbekommen. Harry verteilte jeder Gruppe 5 Punkte für die gelöste Aufgabe. "Dürfte ich sie mal fragen wer VGDDK für Fortgeschrittene genommen hat?" Semus, Dean und Ron meldeten sich von den Gryffindors und Draco, Blaise, Pansy und Millicent von den Slytherins. Harry nickte und fragte dann nach dem Duellier Unterricht. Dieses Mal meldeten sich fast alle Gryffindors mit Ausnahme von Neville und Hermine bei den Slytherins meldeten sich alle mit Ausnahme von Pansy Parkinson.

"Ich sehe. Danke dann kann ich mir das gleich notieren. Sie werden ja zusammen Unterricht haben!" Diesem Satz folgte ein kollektives Stöhnen beider Seiten und die Mädchen sahen ihn vorwurfsvoll an. "Sehen sie mich nicht so an. Ich habe das nicht entschieden. VGDDK ist ja heute nach dem Mittag, ich würde sie bitten nicht in den üblichen Klassenraum zu gehen, sondern eine Halle weiter den Eingang zum Kerker zu nehmen. Zauberstäbe mitbringen, Bücher werden nicht gebraucht! Das war es für heute mit dem brauen. Sie können jetzt gehen und ich hoffe, dass sie sich nächstes mal etwas gesitteter benehmen. Die O.W.L.s stehen an, sie sollten ein Vorbild für andere jüngere Schüler sein. Einen schönen Tag noch!" Mit diesen Worten verließen die Schüler den Klassenraum um sich auf den Weg zur nächsten Stunde.

Harry blieb zurück und betrachtete sich noch kurz im Spiegel. Er blickte herein und wiederholte nur für sich die Worte von eben noch mal. "Ich habe mich wie Hermine angehört meinst du nicht?" Harry wartete gar nicht auf die Antwort des Spiegels sondern trat vor den Kamin und schleuderte ein grünliches Pulver hinein, er trat durch

den Kamin durch und landete im Klassenraum für VGDDK. Er checkte noch mal alles durch bevor er den Klassenraum für die Schüler öffnete. Der Unterricht würde erst in 15 Minuten beginnen. Er zauberte sich eine Tasse Tee herbei und ließ sich in seinen Stuhl fallen. [Ob ich je wieder Harry sein werde? Wahrscheinlich nicht.] Er schloss seine Augen und nickte ein.

Die Gryffindors stiegen die Treppen hoch sie hatten jetzt VGDDK und Slytherin hatte Verwandlung. Pansy regte sich noch immer über das Nachsitzen auf und jaulte damit Draco die Ohren zu bis er sie genervt schubste. "Konntest du nicht mal einen Augenblick still sein das hält ja kein Mensch mehr aus. Ist doch deine eigene Schuld wenn du vor jemanden, dessen Rasse noch schlechter behandelt wurde als Muggel, so etwas sagst! Was können wir dafür?!" Damit steigerte er sein Tempo bis er mit Blaise auf einer Höhe ging. Dieser war tief in Gedanken versunken.

"...ise...aise...BLAISE hallo jemand zu Hause?!" Draco fuchtelte seit Minuten mit beiden Händen vor seinem Gesicht herum. "Huh? Was ist Draco? Hast es endlich geschafft dich von deiner Furie los zueisen?!" "Was ist heute mit dir los? Du bist im Unterricht so still gewesen! Hast du ein Auge auf unseren neuen Lehrer geworfen?!" Draco lachte leicht als sich Blaise' Wangen leicht rot anfärbten, doch dieser konterte schnell. "Und du etwa nicht? Ich habs genau gesehen du aber richtig." Blaise grinste nun hinterhältig wurde aber enttäuscht, da der blonde Slytherin nicht ein bisschen errötete. "Stimmt. Er erinnert mich an jemanden und ich will wissen wer!"

Die beiden hatten den Verwandlungskorridor fast erreicht, als Draco sich die Hand gegen die Stirn schlug. "Ich weiß wieder an wen er mich erinnert!" Blaise schaute erstaunt auf. Er hatte ja selbst das Gefühl als kenne er den Jungen, aber ihm war nichts weiter eingefallen außer, dass er verdammt gut aussah und Blaise war sich sicher, dass er jemanden mit so einem Gesicht bestimmt nicht vergessen würde.

"Hier sieh dir das an!" Der braunhaarige Slytherin wurde erneut aus seinen Gedanken geholt, als Draco ihm ein Buch unter die Nase hielt. Es war 'eine- sich- von- selbst-aktualisierende- Version' von der Geschichte von Hogwarts, die Draco sehr gerne las und mindestens so oft wie Hermine. Blaise Augen weiteten sich zur Größe von Fußbällen als er auf das Bild hinunter sah, dass sein Hausgenosse ihm da unter die Nase hielt.

"Unmöglich...das kann nicht sein...ich meine.. NEIN das kann nie im Leben sein!" Blaise gab zwar zu, dass sein neuer Lehrer und die Person auf der Seite im dem Buch sich ähnlich sahen nein sie waren praktisch Zwillinge, aber das war schlichtweg unmöglich. "Draco, das ist unmöglich! Denk an Dumbledore er könnte das niemals tun... wie sollte es auch möglich sein?" Draco zuckte nur mit den Schultern. "Ich weiß es nicht, aber gib's zu! Die beiden sehen aus wie eineiige Zwillinge! Na ja außer die Ohren!" Sie erreichten ihr Klassenzimmer und konnten ihr Gespräch nicht fortsetzen wenn auch beide die ganze Zeit nur daran dachten.